

Herren Bezirksklasse

TTC Karlsruhe-Neureut III : TTC Forchheim
Freitag, 28.10.2022, 20:00 Uhr

Söls in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse traf der TTC Karlsruhe-Neureut III am Freitag, den 28. Oktober im 4. Saisonspiel auf den TTC Forchheim. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 6:28 zeigt, wie klar es letztlich war. Erstaunlich war, dass der TTC Karlsruhe-Neureut III diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Trotz Blitzstart verloren Brennenstuhl / Fink ihr Spiel gegen Schick / Greinwald letztlich mit 11:9, 9:11, 8:11, 2:11. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Babenko / Stieben bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Söls / Eschbach. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Meder / Brandt gegen Demuth / Ming. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Dalibor Dukic hatte anschließend gegen Valentin Schick bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Nicht ganz mithalten konnte Felix Brennenstuhl, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Jan Söls, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Anschließend ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Jacob Fink verpasste es anschließend mit einem 2:11, 7:11, 11:7, 8:11 gegen Luis Demuth, einen Punkt für sein Team zu holen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Steffen Eschbach war für Volodymyr Babenko letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei einem Spielstand von 0:7 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 3:1 siegte Eugen Stieben gegen Ma Ming und gab dabei nur einen Satz her. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht so gut lief es indessen für Annika Brandt beim 8:11, 7:11, 6:11 gegen Markus Greinwald, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Karlsruhe-Neureut III und des TTC Forchheim. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jan Söls wurden Dalibor Dukic unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Karlsruhe-Neureut III am 04.11.2022 gegen den TTC Weingarten II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 04.11.2022 gegen den TV Malsch mitnehmen.

Statistik:

TTC Karlsruhe-Neureut III

Doppel: Brennenstuhl / Fink 0:1, Babenko / Stieben 0:1, Meder / Brandt 0:1

Einzel: D. Dukic 0:2, F. Brennenstuhl 0:1, J. Fink 0:1, V. Babenko 0:1, E. Stieben 1:0, A. Brandt 0:1

TTC Forchheim

Doppel: Söls / Eschbach 1:0, Schick / Greinwald 1:0, Demuth / Ming 1:0

Einzel: J. Söls 2:0, V. Schick 1:0, S. Eschbach 1:0, L. Demuth 1:0, M. Greinwald 1:0, M. Ming 0:1